

**KÜNSTLER-PORTRAIT
DES MONATS**
Atelier Janina Kaufmann

Alle bisherigen Künstlerportraits (und mehr) finden Sie auf unserer Website:
www.kulturforum-neu-anspach.de



Janina Kaufmann vor einem ihrer Bilder
 (Ausschnitt)

Neu-Anspach hat viele Facetten, Neubaugebiete, Schulen, Sportplätze, ein Ärztehaus, Einkaufs- und Industriegebiete - und den alten Ortskern. Und der scheint die Künstler und Kunstschaffenden anzuziehen.

So hat sich auch Janina Kaufmann in der Langgasse eingemietet, um ein paar unübliche Dinge anzubieten. Ich habe mich mit Janina Kaufmann ein wenig unterhalten; ich wollte mehr wissen über dieses Projekt.

Mir gegenüber sitzt eine junge Frau, die mir ihr Projekt sehr engagiert vorstellt. Sie hat Kommunikationsdesign an der Kunsthochschule in Mainz studiert (mit Diplom); sie sieht sich selbst aber eher als Künst-



lerin. Ihr Studium hat ihr indes Kenntnisse vermittelt, die sie jetzt gut gebrauchen kann.

Neben graphischem Design und dem Entwickeln von Geschäftslogos hat sie auch Kenntnisse in Marketing und Werbung vorzuweisen, sie weiß, wie es geht. - Die Mutterpause (sie hat zwei kleine Kinder von vier und sechs Jahren) brachte ihr eigene Erfahrungen mit Kindern und kindlichem Verhalten, die sie nun für ihre Kinder-Malkurse nutzen kann. Ich weiß nicht, ob sie die Pädagogik von Maria Montessori in der Theorie kennt, in der Praxis wendet sie sie an.

Das erste Standbein für ihre Unternehmung sind Kinder-Malkurse, vor allem



„Vogel - lila“

während der Ferien. - Bis zu fünf Kinder dürfen ihrer Phantasie freien Lauf lassen, während sie ihnen eine Geschichte vorliest oder erzählt. Auf Fliesen, Leinwand oder mit Collagen können sie ihr Lieblingstier, die Lieblingsblume zeichnen oder z.B. einfach ein Osterei nachbilden (Janina Kaufmann hat selbst ein Kinderbuch geschrieben und illustriert; ein Verleger wird noch gesucht!).

Das zweite Standbein ist das so genannte Team-Bonding. Da ich schon etwas älter bin, musste ich mir erklären lassen, was damit gemeint ist. - Statt eines



Mittelteil des Triptychons „Blumen“
 der Künstlerin

Kegelabends bucht z.B. ein Lehrerkollegium ein Team-Bonding, um sich in einer anderen Umgebung neu zu erfahren und näher kennen zu lernen. Die Gruppe spricht in dem angeführten Fall nicht über Schüler, Eltern und Schule, sondern sie versucht, ein gemeinsames Bild, z.B. ein Triptychon (dreiteiliges Bild) zu malen. Jeder hat seine Aufgabe, und doch soll ein gemeinsames Ganzes entstehen. Janina Kaufmann gibt Anregungen und unterstützt!

Selbst der Neu-Anspacher Bürgermeister Klaus Hoffmann interessiert sich für dieses Projekt!

Das dritte Standbein ist ein Malkurs am Dienstagmorgen für Frauen, die morgens Zeit haben. Hier möchte Frau Kaufmann als Fachfrau Know-how vermitteln und Anregungen und Tipps für den Umgang mit Farbe und Pinsel geben.

Malen soll Spaß machen, dies ist ihr Motto. So wünscht sie sich, dass ihr Angebot in Neu-Anspach angenommen und verstanden wird.

Wir schließen uns diesem Wunsch an und wünschen ihr alles Gute!

Heidmarie Behrens

Redaktion: Kulturforum Neu-Anspach e.V.
 Herzbergstr. 5, Tel. 06081/8759
 Verantwortlich: Friedrich Rohrbach
 F.Rohrbach@Kulturforum-NA.de
 Künstlerportrait: Heidmarie Behrens
 H.Behrens@Kulturforum-NA.de

Für die Wahrung von Rechten Dritter (z.B. Persönlichkeitsrechte, Urheberrechte) ist der Einreicher der jeweiligen Unterlagen selbst verantwortlich.

Diese Seite ist ein Service des Kulturforums Neu-Anspach in Partnerschaft mit der Stadt.